

# Puppenspiel-Tage oft ausverkauft

So gut wie im Jahr 2013 sind die Klapps Puppenspieltage noch nie gelaufen. Christoph Mayer, Vorsitzender des Vereins der Freunde des Augsburger Puppenspiels, sprach am Sonntagabend von einer „phänomenalen Steigerung“ der Besucherzahlen. Die meisten Vorstellungen seien ausverkauft oder bis auf wenige Restkarten besetzt gewesen. Der große Theatersaal bietet gut 150 Plätze. „Ich denke, die Qualität unseres Programms hat sich herumgesprochen“, sagte Mayer. Die „solide Vorbereitung“ verdanke er seinem „spitze Team“. Künstler hoben laut Mayer hervor, dass sie sich im Abraxas gut betreut fühlten.

Aufgrund des Biennale-Konzepts gibt es 2014 zwar kein Klapps-Festival, dafür aber Puppen- und Figurentheater in herausragenden Vorstellungen an drei Wochenenden im März, Juni und Oktober. „Vielleicht finden wir Sponsoren, die einzelne Gastspiele besonders fördern“, sagte Mayer. Er hoffe natürlich, dass das Sabbatjahr dem Festival nicht schadet. Klapps, die „kleinen Augsburger Puppenspieltage“, wurden 2003 aus der Taufe gehoben, nachdem die Stadt Augsburg die bewährten Puppenspieltage eingespart hatte. (loi)